

# Familienfreundliche Gemeinde Wies gibt Kinderstimmen verstärkt Gewicht

Seit 2012 mit dem Zertifikat „Familienfreundliche Gemeinde“ ausgezeichnet, nimmt der Nachwuchs in der Marktgemeinde Wies einen besonderen Stellenwert ein. Mit der Installation eines Kindergemeinderates setzte man einen weiteren wesentlichen Schritt. „Kinder sind unsere Zukunft. Ihren Wünschen Gehör zu schenken ist unser Auftrag“, bringt es Bgm. Josef Walzl auf den Punkt.

Seit der Gemeindefusionierung 2015 eint die Marktgemeinde Wies die vier Ortsteile Limberg, Wernersdorf, Wielfresen und Wies. Mit einer Gesamtfläche von 76,55 km<sup>2</sup> und mit rund 4.640 Einwohnern ist Wies heute ein stattliches Stücklein Erde, das es, wie Bgm. Josef Walzl weiß, nicht nur zu verwalten, sondern vor allem zu gestalten gilt.

## Wies ist Arbeits- & Lebensmittelpunkt

Eine erstklassige Nahversorgung sowie Unternehmen, die dank gelebter Innovation attraktive Arbeitsplätze vor Ort sichern, sind der wirtschaftliche Motor der Gemeinde, die für alle Generationen viele Stückerln spielt.

Kinderbetreuungseinrichtungen, in denen sich die Kleinsten bestens aufgehoben fühlen, in Kombination mit einem hervorragenden Bildungsangebot – drei Volksschulen, Neue Mittelschule, Fachschule Schloss Burgstall, Erzherzog-Johann-Musikschule – machen Wies als Lebensmittelpunkt für Jungfamilien besonders interessant.

Dass in dieser Marktgemeinde das Miteinander aller Generationen aktiv gefördert wird, unterstreicht neben der bunten Vereinslandschaft das Zertifikat „Familienfreundliche Gemeinde“, das Wies 2012 erstmalig erhielt. „Der Familienfreundlichkeit verpflichtet, sind wir ständig daran, maßgeschneiderte Maß-

nahmen für die Bedürfnisse von Kindern, Jugendlichen, Familien, Singles und für ältere Menschen zu erarbeiten und umzusetzen. Aktuell wurde nun ein Kindergemeinderat installiert“, führt Walzl aus.

## Kinder sollen Zukunft mitgestalten

Denn gerade die jüngsten Ereignisse zeigen, dass der Umgang mit Demokratie und Politik ein entscheidender ist. Um kindlichen Ideen, Vorstellungen und Meinungen in der Marktgemeinde Wies noch mehr Gewicht zu geben und sie zum aktiven Mitgestalten zu animieren, wurde in enger Kooperation mit der Landentwicklung Stei-

ermark ein Kindergemeinderat aus der Taufe gehoben. Aktuell sind daran 13 Kinder zwischen 9 und 13 Jahren beteiligt. Vonseiten der Gemeinde hat Manuela Merschnik den Kindergemeinderat mitbetreut und wurde auch für die Weiterbetreuung gecoacht. Die Umsetzung erfolgte in Wies unter der Leitung von Ulrike Elsner, MSc, von der Regionsbetreuung Südweststeiermark.

## Kinderbürgermeister/in

Zur Wahl der Kinderbürgermeisterin haben sich in Wies drei Mädchen gestellt. Nach einer spannenden Wahl mit Stichwahl fiel das Los auf Laura-Marie Kumpitsch. Als Stellvertreterin steht ihr Emily Sekol zur Seite.

Als Kinderbürgermeister konnte sich Tim Leudoph behaupten. Manuela Reiterer wird ihn als Stellvertreter unterstützen.

## Kindlicher Ideenreichtum

Bürgermeister Walzl dankte allen Kindergemeinderäten für ihr En-



*Bgm. Josef Walzl kann auf eine positive Gemeindeentwicklung blicken. Wies baut Stellung als Wirtschafts-, Tourismus- und beliebte Wohngemeinde sukzessive aus.*

gagement und freut sich bereits auf erste Vorschläge und Ideen, die er auch gerne in den Erwachsenen-Gemeinderat tragen wird.

„Es ist wichtig Maßnahmen zu setzen, um Kinder und Jugendliche schon früh an Funktionen für die Gemeinschaft heranzuführen. Durch die intensive Beschäftigung mit ihrem Lebensumfeld ergibt sich zudem eine starke Bindung zu ihrer Heimatgemeinde“, freut sich Walzl auf junges Mitgestalten in Wies. •



*13 Kinder bilden in der Gemeinde Wies den Kindergemeinderat. Als Bürgermeisterin steht Laura-Marie Kumpitsch und als Bürgermeister Tim Leudoph der engagierten, ideenreichen Gruppe vor.*



Immobilienverwaltung ALMAK GesmbH

Steyeregg 4, 8551 Wies  
03465/2324 | kontakt@iv-almak.at  
www.iv-almak.at



Zivilgeometer

**Dipl.-Ing. Josef C. Prattes**  
Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

8551 Wies – Pölfing-Brunn, Lamberger Straße 7  
Tel.: 03465/46 77, Fax: DW 20